



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Heimatskunde der Provinz Westfalen

Treuge, Julius

Münster i. W., 1889

18. Kreis Altena

urn:nbn:de:hbz:466:1-8928

Einteilung. 3 Städte (Iserlohn, Menden, Hohenlimburg) und 27 Landgemeinden in 4 Ämtern.

Ortschaften. **Iserlohn**, 20 200 E., Eisenb., Amtsgericht, Realgymnasium, Fachschule für Metall-Industrie. In Iserlohn, welches schon im Mittelalter durch seine kunstreichen Panzerhemden berühmt war, herrscht rege Industrie. Der in der Nähe zu Tage geförderte Galmei (zinkhaltiges Mineral) findet hier die mannigfachste Verwendung zu allerlei Bronze- und Messingwaren. Auch in Stahl und Eisen wird hier viel gearbeitet. — **Menden** a. d. Hönne, 6000 E., Eisenb., Amtsgericht, Buddel- und Walzwerk, Messing-, Neusilber- und Eisenwarenfabriken. — **Hohenlimburg** a. d. Lenne, 5900 E., Eisenb., Amtsgericht; Eisenhämmer und Drahtziehereien, Tuchfabriken, Färberei und Druckerei; bedeutende Kalkbrennereien. Das Schloß Limburg, früher Mittelpunkt einer gleichnamigen Grafschaft, jetzt Eigentum des Prinzen zu Bentheim-Tecklenburg, hat eine überaus prächtige Lage. — **Letmathe** a. d. Lenne, 3000 E., Eisenb., Zinkhütten, große Papierfabrik, bedeutende Kalksteinbrüche.

Der Kreis Iserlohn ist reich an Naturschönheiten. Das Hönnetal (S. 9), das schönste Thal des Sauerlandes, gehört zum Teil diesem Kreise an. Bei **Sundwich**, etwa 5 km östl. von Iserlohn, liegt eine sehenswerte Tropfsteinhöhle, die Prinzenhöhle, und das berühmte Felsenmeer (S. 10). Zwischen Iserlohn und Letmathe liegt die Dechenhöhle (S. 10) mit ihren unterirdischen Schönheiten. Bei Letmathe erheben sich zwei seltsam gestaltete Kalksteinfelsen, Mönch und Nonne genannt, mit der Grürmannshöhle.

18. Kreis Altena.

664 $\frac{1}{2}$ qkm mit 72 500 E., zu $\frac{9}{10}$ evangelisch.

Der Kr. Altena liegt zum größten Teil südwestlich von dem Mittellauf der Lenne. (Grenzen!)

Der Boden ist ganz gebirgig. Durch den Norden zieht sich das Lenne-Gebirge (S. 9), im Süden dehnt sich das Ebbe-Gebirge mit der Nordhelle (S. 9) aus. Raum $\frac{1}{3}$ ist Ackerland, über die Hälfte ist Wald.

Die Lenne durchfließt den nordöstlichen Teil des Kreises. Hönne, Wolme und Ennepe haben hier ihre Quellen. Die Wupper bildet auf einer kurzen Strecke im Südwesten die Grenze. (Vgl. S. 17 u. 18.)

Die Ackerwirtschaft kann hier keine hervorragende Stellung beanspruchen; jedoch besitzt das Land einen guten Bestand an Rindvieh. Auch die Bienenzucht ist ziemlich ergiebig. Von ungleich größerer Wichtigkeit ist die Industrie. Ihre Erzeugnisse sind vornehmlich Stahl- und Eisen-, sowie Messing-, Neusilber-, Zinn-, besonders aber Gold- und Silberwaren, ferner Papier, Leder und Schießpulver.

Einteilung. 4 Städte (Altena, Lüdenscheid, Plettenberg Neuenrade) und 14 Landgemeinden in 8 Ämtern.

Ortschaften. **Altena** a. d. Lenne und Netze, 8600 E., Eisenb., Amtsgericht, Eisenbahn-Betriebsamt, Realprogymnasium; Gold- und Silberwarenfabriken, bedeutende Drahtzieherei, Eisengießerei, Fabriken für Eisen-, Stahl- und Messingwaren, Pulvermühlen. — Die Stadt erstreckt sich in einer Ausdehnung von 2 km um den Fuß des Schloßberges, dessen Gipfel die im 11. Jahrhundert erbaute Burg, das Stammschloß der Grafen von der Mark, trägt. Der Schloßbrunnen hat eine Tiefe von 100 m. Gegenwärtig besteht dort eine Heil- und Pflegeanstalt des Johanniterordens. — **Lüdenscheid**, 15 000 E., Eisenbahn, Amtsgericht, Realprogymnasium; Eisengießerei, bedeutende Fabrikation in Stahl-, Eisen-, Messing- und Zinkwaren. — **Plettenberg** a. d. Elfe, einem Nebenflüßchen der Lenne, 3200 E., Eisenbahn, Amtsgericht, Eisenhämmer und Papierfabrik. In der Nähe liegen die Ruinen der Burg Schwarzenberg. Ein fahler Felsenvorsprung bei derselben, der Engelbertsstuhl, gewährt eine herrliche Aussicht über das Lennethal. — **Neuenrade** a. d. Hönnequelle, 1600 E. — **Werdohl** a. d. Lenne, 2400 E., Eisenbahn, rege Metall-Industrie. Hier liegen die Ruinen der Burg Pungelscheid, früher Wohnsitz der Familie von Neuhof. Ein Sprößling dieser Familie, Theodor von Neuhof, führte ein abenteuerliches Leben. Er wurde 1736 sogar König von Corsika, starb aber arm und verlassen zu London.

19. Kreis Olpe.

618 qkm mit 36 000 E., fast ausschließlich katholisch.

Kr. Olpe gehört zu den südl. Kreisen des Rgsbzks. (Grenzen!)

Das ganze Gebiet ist gebirgig. Der nördlichste Teil gehört dem Lenne-Gebirge (S. 9) an; von Osten her erstrecken sich die Ausläufer des Rothaar-Gebirges mit dem Wilsen-